

Nr. 2711 Conradis Verkleinerungsspiel.

Der Künstler verkleinert eine Anzahl Karten zweimal hintereinander.

Utensilien :

Drei Kartensätze verschiedener Grösse, die miteinander verbunden sind werden mit Hilfe der Schlaufen ineinandergesteckt. Eine lose Karte, welche vor dem Normalkartensatz liegt.

Vorführung :

Der Künstler breitet den Normalkartensatz mit den dahinter befindlichen Verkleinerungssätzen in der linken Hand fächerartig aus.

Nun zeigt der Künstler die rechte Hand leer und schiebt mit ihr den Kartenfächer zusammen. Gleichzeitig nimmt er die lose Normalkarte vom Fächer fort und sagt :

" Dies ist die Originalgrösse, ich werde sie als Kontrollkarte in die Tasche stecken. "

Tut dies. Nun drückt er scheinbar mit der rechten Hand die mit der linken gehaltenen Karten zusammen. Hierbei (palmiert) verbirgt er in der Rechten die Originalkarten, wogegen er in der Linken den nächsten Kartensatz fächerartig ausbreitet. Mit den Worten :

" Hier ist die Originalgrösse, Sie sehen, die Karten sind bedeutend kleiner geworden, "

holt der Künstler mit der Rechten die in die Tasche gesteckte Karte heraus und lässt bei dieser Gelegenheit den palmierten Kartensatz in die Tasche gleiten. Jetzt legt der Künstler die Originalkarte auf den Tisch oder steckt sie in den Westenausschnitt. Der Künstler nimmt den zweiten Kartensatz und verkleinert ihn, indem er den grösseren Satz in das Handinnere zurückzieht, (um ihn wieder beim Vorzeigen der Originalkarte abzulegen) und den kleinsten Satz nach vorn schiebt. Er zerreibt scheinbar die Karten in seiner Hand und lässt zum Schluss den kleinsten Satz durch Changement verschwinden.

Zauber- Zentrale F.W. Conrad Horster, Berlin SW 68, Friedrichstr. 17.